

Inhalt

Einleitung	1
Gott offenbart seinen Namen	2
Seinen Namen nicht missbrauchen	5
Gott bestraft jeden, der dies tut	7

Einleitung

Bis jetzt haben wir gesehen, dass es bei den 10 Geboten um Leidenschaft geht.

Dass ich so ergriffen bin von dem, was Gott für mich tat, dass ich aus Leidenschaft seinen Willen tun will.

Im Sinne

- Ich bin doch nicht blöd und habe irgendwelche Götzen neben Gott!
- Ich will doch Gott nicht durch ein Abbild klein machen. - Nach all dem, was ich erlebt habe!

Heute kommen wir zum 3. Gebot: „Gottes Namen nicht missbrauchen.“

Vor einigen Jahren wurde mein Facebook- Account gehackt und in meinem Namen Leuten geschrieben, dass ich in finanzieller Not bin, und sie mir doch bitte helfen sollen.

Freundlicherweise haben sie dann auch gleich eine Kto. Nr. aufgeführt, damit man ohne viel Mühe dem armen Daniel etwas überweisen kann.

Ich bemerkte es erst, als sich einige bei mir nachfragten, weil es ihnen merkwürdig erschien.

Mein Name wurde missbraucht, um Geld zu erhalten!

So eine Frechheit!

- Welchen Leuten hat diese Person das noch geschrieben?
- Was wird diese Person in meinem Namen noch alles schreiben?

Ein anderes Mal wurde meine Kreditkarte gehackt und missbraucht, um in meinem Namen Einkäufe zu betätigen.

In meinem Namen!

Von unserem Konto!

Für mich war das kein Spaß mehr.

Ich wurde wütend und hätte gute Ideen gehabt, was Gott mit dieser Person hätte tun können.

In den nächsten Minuten habe ich drei Dinge vor.

- Zuerst werden wir kurz betrachten, wie Gott seinen Namen offenbarte.
- Dann schauen wir uns das 3. Gebot etwas näher an.
- Zum Schluss schildere ich kurz, was ich durch meine Hacker gelernt habe.

Gott offenbart seinen Namen

Flipchart: Wir haben in den vorigen Predigten gesehen, dass Gott das Volk Israel aus Ägypten befreite, sie zum Berg Sinai führte, und ihnen an diesem Berg die 10 Gebote gab.

Mose war schon einmal da.

Mose in Ägypten

Rückblick: Mose wurde in Ägypten geboren und wuchs am Hof des Pharaos auf.

Er hatte eine gewaltige Karriere vor sich.

Diese Karriere hatte ein abruptes Ende, als Mose einen Ägypter umbrachte, und dies publik wurde.

Mose flieht

Mose musste fliehen!

Er floh nach Osten und landete in der Gegend des Sinai.

Gott offenbart Mose seinen Namen am Sinai

Eines Tages hatte er an diesem Berg (Horeb, Sinai) eine Offenbarung.¹

Flipchart: Brennender Dornbusch

2. Mo. 3, 1-15

Gott erschien ihm in einem brennenden Dornbusch

Er gibt Mose den Auftrag, das Volk Israel aus der Gefangenschaft in Ägypten zu führen.

Mose: Wer bin ich?

Gott antwortete: »Ich stehe dir bei und gebe dir ein Zeichen, an dem du erkennst, dass ich dich gesandt habe: Wenn du mein Volk aus Ägypten herausgeführt hast, werdet ihr mich an diesem Berg hier anbeten und mir dienen!« HFA

Mose ist noch nicht zufrieden...

Mose entgegnete: »Wenn ich zu den Israeliten komme und ihnen sage, dass der Gott ihrer Vorfahren mich zu ihnen gesandt hat, werden sie mich nach seinem Namen fragen. Was sage ich dann?«

Gott antwortete: »Ich bin, der ich bin! Darum sag den Israeliten: ›Ich bin‹ hat mich zu euch gesandt. Ja, der Jahwe hat mich geschickt, der Gott eurer Vorfahren, der Gott Abrahams, Isaaks und Jakobs. – Denn das ist mein Name für alle Zeiten. Alle kommenden Generationen sollen mich so nennen.

Gott sagt Mose nicht nur, was er tun soll, sondern gibt ihm „seinen Namen“ mit.

Flipchart: Jahwe

Mose zweifelt, dass das etwas wird. Er möchte nicht gehen und hat viele Einwände.

Schlussendlich gehorcht er und geht im Namen dessen, der immer gegenwärtig ist.

¹ - Mose aber weidete die Herde Jitros, seines Schwiegervaters, des Priesters von Midian. Und er trieb
- die Herde über die Wüste hinaus und kam an den Berg Gottes, den **Horeb**. 2Mo 3,1
- Der HERR, unser Gott, hat am **Horeb** einen Bund mit uns geschlossen. 5. Mose 5,2
- Ev. Horeb als Region, Sinai der spezifische Gipfel in dieser Region? Unterschiedlicher Sprachgebrauch?

Mose kehrt nach Ägypten zurück

Es mündet in einer Katastrophe.

Als Mose dem Pharao sagte, er soll die Juden ziehen lassen, wird dieser wütend.

- Er unterdrückt das Volk noch viel stärker.
- Das eigene Volk lehnt sich gegen Mose auf.
- Es sieht aussichtslos aus.

Mose war Gehorsam! Er zog aus im Namen Jahwes. Doch er erlebte nicht Segen, sondern Sackgasse.

- nach vorne konnte er nicht weiter
- zurück ging nicht mehr

Verzweifelt wendet sich Mose an Gott.

PPP-Gott sprach noch einmal zu Mose: »Ich bin Jahwe!

Euren Vorfahren Abraham, Isaak und Jakob bin ich als El Schaddai erschienen, aber meinen Namen Jahwe habe ich ihnen nicht offenbart 2.Mose 6,2-3.

Für Moses neue Berufung gab Gott am brennenden Busch seinen Namen mit.

Jetzt an einem Tiefpunkt seines Lebens sagt Gott zu ihm:
„Ich werde dir zeigen, was mein Name bedeutet.“

PPP-schwarz

Das für viele Eltern wichtigste Kriterium zur Wahl des Namens ist der Klang und die Harmonie. Statistik Austria macht jedes Jahr eine Auswertung der beliebtesten Vornamen für Neugeborene.²

Zu biblischen Zeiten hatten die Namen eine viel größere Bedeutung.

Minigruppe: 1. Chronik 1-9

Sie sagten etwas über das Wesen der Person. Über ihren Charakter, ihre Berufung, oder die Situation, in der sie hineingeboren wurden.

Gab es bei jemandem eine starke Wesensänderung oder eine Starke Veränderung der Berufung, wurde manchmal auch der Name geändert. Wir haben in der Bibel einiger solcher Beispiele.³

Sogar bei einem der zwei Daniels, die in der Bibel erwähnt werden, wurde der Name geändert.

Das El bei Daniel bedeutet Gott. „Der starke, mächtige und höchste Gott“. Daniel bedeutet „Gott ist mein Richter. Nebukadnezar, dem babylonischen König passte das nicht. Er änderte Daniel auf Belsazar. Das bedeutet: „Bēl beschütze den König“. Vielleicht wollte er damit bei Daniel eine Wesensänderung erzielen.

² Die Zahlen für 2024 liegen noch nicht vor, für 2023 waren es Emilia, Marie und Emma, Paul, Jakob und Elias

³ Abram - Abraham Gen. 17,5; Sarai – Sara Gen. 17,1; Jakob - Israel Gen. 32,29; Gideon – Jerubbaal Richter 6, 32; Eliakim – Jojakim 2. Kön. 23, 34 usw. **Ein schönes** Beispiel: Kurz bevor Mose die 12 Kundschafter lossickte, das Land auszuforschen, machte er bei einem dieser Leute eine Namensänderung: Aber Hosea, dem Sohn Nuns, gab Mose den Namen Josua. 4. Mo. 13, 16 SLT Hosea bedeutet: „Rettung.“ Durch Hinzufügung des J verweisen die ersten beiden Konsonanten JH jetzt auf Jahwe. Also bedeutet Josua: „Jahwe ist Rettung.“

Flipchart: Jahwe

- wofür dieser Name steht
- welche Mission hinter diesem Namen steht
- was für Wesenszüge dieser Name umfasst. ⁴

Dann offenbart sich Jahwe,

- in seiner Überlegenheit über Pharao und die Ägyptischen Götter
- in dem, wie er sein Volk vor dem Gericht Gottes rettet
- in dem, wie er das Volk befreit (Sie dürfen eine Abkürzung durch das Meer nehmen)
- in dem, wie er sie führt
- wie er sie versorgt
- wie er bewahrt

2. Mo. 19 fast es mit einem Bild zusammen.

Flipchart: Das Volk erlebt Jahwe wie ein **Adler**, der immer da Seiende, der zu seinen Küken schaut.
Siehe Predigt von Stefan Keller (10 Gebote Teil 1)

Dann führt er sie genau an diesen Berg, an dem er sich Mose als Jahwe offenbart hat.
Da offenbart er seine **Heiligkeit**. 2. Mose 19⁵

Er befahl ihnen

- sich zu reinigen
- den Berg nicht zu berühren

Sie lagern vor dem Berg. Plötzlich braut sich etwas zusammen.

Flipchart:

- **Dicke Woken**
- **Blitze**
- **Donner**
- **sehr lauter Schall**

Dann geschah das unvorstellbare

- **Feuer**
- **Rauch** wie von einem Schmelzofen

Dann wurde es noch unheimlicher

- **ganze Berg begann zu beben**
- **Gott redete – laut wie Posaunenschall**

Reaktion

- Das Volk erschrak. Sie zitterten. 2. Mo. 19, 16
- Auch Mose zitterte Hebr. 12,21

Dann gab ihnen Gott die 10 Gebote

⁴ Dann gibt er eine Vorschau (7-mal „ich will“). 2. Mo. 6, 6-8 SLT

⁵ Damals (2. Mo. 3) offenbarte sich Gott Mose durch

- Feuer
- Stimme
- Heiligkeit (Schuhe ausziehen)
- Mose hatte Angst

Seinen Namen nicht missbrauchen

2. Mo. 20, 1 Ich bin der Jahwe, dein Elohim, der ich aus der Sklaverei in Ägypten herausgeführt hat.

Das 3. Gebot

Jetzt, nachdem du so krass erlebst hast, was sich hinter meinem Namen verbirgt, wirst du doch nicht hingehen, und diesen Namen missbrauchen.

PPP-Du wirst (sollst) den Namen Jahwe, deines Gottes, nicht missbrauchen. Denn Jahwe wird jeden bestrafen, der seinen Namen missbraucht. 2. Mo. 20,7

Die Juden nahmen dieses Gebot sehr ernst.

Um dieses Gebot auf keinen Fall zu übertreten, vermieden sie es, den Namen Jahwe auszusprechen. Anstatt Jahwe umschrieben sie ihn mit „Adonai“ (Herr) oder „Haschem“ (der Name).

Einerseits können wir viel von dieser Ehrfurcht der Juden lernen.

Dass wir nicht einfach gedankenlos

- „Herrje“

- „Oh mein Gott“⁶ usw. sagen.

Andererseits hast sich Gott ja mit Namen vorgestellt. Wohl nicht darum, dass wir ihn nicht benutzen.

Sein Gebot richtet sich nicht gegen das Aussprechen seines Namens, sondern gegen den Missbrauch.

PPP-schwarz

Gott für seine eigenen Zwecke einspannen.

Eine Art, Gottes Namen zu missbrauchen besteht darin, dass ich ihn für meine Zwecke einspanne.

Dass ich Gott vor meinen Karren spanne.

Das ich Gott benutze, um daraus eigene Vorteile zu schlagen.

Isebel benutze Gottes Namen als Vorwand, um Nabot steinigen zu lassen. 1. Kön. 21,10

Simon wollte Gottes Macht mit Geld erkaufen, um diese für sich selbst zu nutzen. Apg. 8, 18-21

Ukrainekrieg; Aktuelles Beispiel, wo Waffen gesegnet werden und Soldaten gesagt wird: „Wenn ihr im Krieg sterben solltet, seid ihr Märtyrer und eure Sünden werden euch vergeben.“⁷

Vereinfacht gesagt, können wir Gottes Namen auf zwei Arten für unsere Zwecke missbrauchen.

⁶ „Oh mein Gott“ kommt von Jesus am Kreuz: Seiner Bestürzung, als ihn Gott verlassen hatte.

⁷ 19.02.2023, 12.30 Uhr, ORF 2: Die Wandlung des Patriarchen Kyrill: Er predigte Frieden, jetzt trommelt er Krieg - religion.ORF.at - TV

<https://www.nzz.ch/meinung/gottgewolltes-sterben-die-kriegstreibende-rolle-der-russisch-orthodoxen-kirche-ld.1855799>

A. Seine Heiligkeit und Macht

Wir missbrauchen Gottes Namen, in seiner Eigenschaft als heiliger, mächtiger Gott.

Flipchart Wolken, Feuer...

Einige von uns erlebten das als Kind.

Euch wurde droht:

- Wenn du mit jetzt nicht gehorchst, ist Gott traurig.
 - Gott sieht dich. Wenn du nicht gehorchst, wird er dich bestrafen.
 - Wenn du weiter so machst, kommst du nicht in den Himmel.
- Man bringt Gott ins Spiel, um dem, was ich sage, mehr Nachdruck zu verleihen.
Flipchart: Damit es etwas stärker donnert

Oder: Ich erzähle, was Gott getan hat, und lege noch eins drauf. Ich übertreibe.

Flipchart: Damit sein Name noch etwas heller leuchtet – und meiner (!)

Propheten

Schon im Alten Testament wird darüber geklagt, dass Propheten Gottes Namen missbrauchen, um Menschen Angst zu machen oder sich Vorteile zu verschaffen. Micha 3,5

Die jüdischen Führer nutzten Gottes Gesetz (seine Heiligkeit) als Vorwand für ihre eigenen politischen und persönlichen Ziele, und ließen Jesus kreuzigen. Joh. 19,7

Zfg. Ich missbrauche Gottes Eigenschaften als heiliger und mächtiger Gott, für meine Ziele. Für meinen Namen.

B. Seine Gnade

Eine zweite Art: Wir missbrauchen Gottes Namen, in seiner Eigenschaft als gnädiger, treuer Gott.

Flipchart Adler

- in dem ich Gott zu einem „chilligen Gott“ „mache“.
 - ihn behandle, als wäre er dazu da, dass es mir gut geht
 - indem ich es mit seinen Geboten locker nehme, weil er ja eh vergibt
 - denke: Hauptsache ich liebe, dann ist eh alles gut.
 - meine Disziplinlosigkeit damit rechtfertige, dass ich nicht unter dem Gesetz stehe
- Siehe Artikel von D. Bonhoeffer: Die teure Gnade!⁸

Judas klagt über Leute und schreibt: **Sie missbrauchen die Gnade Gottes, um ein zügelloses Leben zu führen**, Judas 1,4 **Gott hat schon längst die Strafe für sie festgesetzt.**

Vgl. 5. Mose 29,18-20, Röm. 6, 1-2, Mal. 2, 17!

Überlege: Wo bin ich versucht, Gottes Namen zu missbrauchen.

- Neige ich dazu, Gottes Heiligkeit zu missbrauchen, um meinem Willen mehr Nachdruck zu verleihen
- Neige ich eher dazu, seine Gnade zu missbrauchen, um das zu tun, was ich will

⁸ <https://www.evangelischer-glaube.de/bonhoeffer-nachfolge/bonhoeffer-die-teure-gnade/#:~:text=Billige%20Gnade%20hei%C3%9Ft%20Rechtfertigung%20der,auch%20in%20dem%20besten%20Leben%E2%80%9C>

Gott bestraft jeden, der dies tut

PPP-Du wirst (sollst) den Namen Jahwe, deines Gottes, nicht missbrauchen. Denn Jahwe wird jeden bestrafen, der seinen Namen missbraucht. 2. Mo. 20,7

Ich weiß nicht, wie Gott sich fühlt, wenn wir auf Kosten seines Namens, unseren Namen bereichern. Jedenfalls sagt er, dass er jeden bestrafen wird, der dies tut.

Gilt das auch für heute?

Steht irgendwo in der Bibel, dass Gott diesen Zusatz gestrichen hat?

Nein!

Verständlich

Bei Gottes Namen geht es um seine Identität, sein Wesen, sein Charakter.

Wenn wir diesen missbrauchen, um eigene Vorteile rauszuschlagen, legen wir uns mit ihm an.

Was unverständlich ist, ist folgendes:

PPP-Sach. 12, 1 **Es spricht Jahwe...** Dann schildert er, was er mit dem Volk Israel tun wird. Das geht bis Vers 10. Die Person wechselt nie. Es ist immer Jahwe, der redet. Dann sagt er:

PPP- Sach. 12,10 **»Ich werde die Nachkommen von David und die Einwohner Jerusalems mit einem Geist erfüllen, der sie ihre Schuld erkennen lässt, so dass sie mich um Gnade anflehen.**

Voller Reue werden sie auf mich blicken, den sie durchbohrt haben,

Kann man Gott durchbohren? Joh. 19 bezieht diese Stelle ganz klar auf Jesus Christus.

Joh. 19, 32 – 37 **Pilatus schickte seine Soldaten los. Zuerst brachen sie dem einen Verbrecher, der mit Jesus gekreuzigt worden war, die Beine, dann dem anderen. Doch als sie zu Jesus kamen, stellten sie fest, dass er bereits tot war. Deshalb brachen sie ihm nicht die Beine. Aber einer der Soldaten stieß ihm eine Lanze in die Seite. Sofort flossen Blut und Wasser aus der Wunde... 36 Das aber ist geschehen, damit das Wort der Heiligen Schrift in Erfüllung geht: »Kein Knochen soll ihm zerbrochen werden.« 37 Ebenso erfüllte sich die andere Voraussage: »Sie werden auf den sehen, den sie durchbohrt haben.«**

Hier sehen wir: Jesus ist Jahwe. Er ist Gott. Er war bereits im Alten Testament aktiv.

Doch jetzt kommt eine grammatikalische Überraschung:

PPP- Sach. 12,10 **Sie werden um ihn trauern und klagen, wie man um den einzigen Sohn trauert; sie werden bitter um ihn weinen wie um einen Erstgeborenen.**

Jetzt spricht Jahwe plötzlich über ihn. Es spricht Jahwe. Doch über eine andere Person.

Wie ich es verstehe, spricht zuerst Jahwe, der Sohn, dann Jahwe, der Vater.

Vgl. Sach. 14, 3-4 Jahwes 2. Kommen⁹

Jahwe ist nicht nur der, der vor einigen tausend Jahren das Volk Israel aus Ägypten errettet hat.

Er ist Jahwe, der Gott Vater, der die Welt so sehr liebte, dass er Jahwe, seinen eingeborenen Sohn Jesus Christus, auf die Erde sandte.

⁹ Sach. 14,3 -4 **Dann aber wird Jahwe selbst gegen jene Völker in den Kampf ziehen, so wie er es schon früher getan hat. An jenem Tag wird er auf dem Ölberg stehen, der östlich von Jerusalem liegt.** NeÜ

Dieser „Jahwe Jesus“, nahm den Fluch der Sünde auf sich und bezahlte die Strafe – mit seinem Tod am Kreuz.

Auf die Lästerung des Namens Jahwe, stand die Todesstrafe. 3. Mo. 24, 16
Nun starb Jesus, stellvertretend für uns. Auch für jeden Missbrauch seines Namens.

Meine Hacker

Jetzt komme ich zurück zu meinem Beispiel, als Leute meinen Namen, und meine Kreditkarte missbrauchten.

Das wäre, wie wenn ich diesen Leuten sagen würde:

- Ich liebe euch!
- Ich will eine Beziehung zu euch!
- Da ihr nicht mehr gut machen könnt, was ihr versaut habt, mache ich folgendes:
- Ich lasse mich an eure Stelle von Gott trennen und gehe in den Tod.

Das hat Jahwe, der Vater und Jahwe der Sohn für uns getan!

Den 1. Schritt hat er getan

Den 2. Schritt müssen wir tun, wenn wir die Folgen unserer Fehlverhalten nicht selbst tragen wollen.

Apg. 2,21 Und es soll geschehen: Wer den Namen des Herrn anrufen wird, der soll gerettet werden.«

Unsere Schuld wird uns nicht automatisch vergeben.

Wenn wir sie ehrlich bekennen, wird uns Jesus Christus vergeben.

Hilfreich ist, dies mit jemandem gemeinsam zu tun. Gehe auf jemanden zu, bei dem du siehst, dass er eine Beziehung zu Gott hat.

Kennenlertisch / Homepage

Dienstag

Am Dienstag treffen wir uns wieder.

Heute ging es darum, Gottes Namen nicht zu missbrauchen.

Übermorgen wird es darum gehen, wie wir ihn gebrauchen sollen.

Spannend ist nämlich, dass wir immer wieder dazu aufgefordert in seinem Namen Dinge zu tun.

-zu beten

-zu taufen

Das ist ein totales Vorrecht! Wir dürfen in seinem Namen Dinge tun. Doch was heißt das?

Das in seinem Namen beten werden wir praktisch: Jugend, Frauenfrühstück

Gemeinsam das Abendmahl nehmen. Dabei einen Namen Gottes betrachten. Letztes Mal ging es um El Schaddai und um Jahwe Zebaoth. Dieses Mal um einen weiteren Namen.

Gott mit Liedern loben

Alle sind herzlich Willkommen. 19.30 bis 21.00 Uhr.

Lied: Ein etwas ungewöhnlicher Text.

Geht's euch auch so, dass, wenn euch eine Person gefällt, euch auch ihr Name gefällt?

Um das geht es im nächsten Lied.